

Unsere Betriebsstätten

- Avenwedde
- Berenbusch
- Bückeburg
- Clarholz
- Döhren
- Friedewalde
- Großenheidorn
- Hameln
- Häverstädt
- Harsewinkel
- Hartum
- Hess. Oldendorf
- Hille
- Kaunitz
- Kreuzkrug
- Kuppendorf
- Lahde
- Lauenau
- Lavelshoh
- Lindhorst
- Lintel
- Niedernwöhren
- Ottenstein
- Ovenstädt
- Pollhagen
- Rheda-Wiedenbrück
- Rinteln
- Rohrsen
- Stadthagen
- Stadtoldendorf
- Todtenhausen
- Verl
- Warmсен
- Westerwiehe

Berufsausbildung bei der RLB eG
- wir beraten Euch gern -



Wir bilden aus

- **Kauffrau/-mann
im Groß- und Außenhandel**
- **Kauffrau/-mann
im Einzelhandel**
- **Land- und Baumaschinen-
mechatroniker/-in**



Hafen Wiehagen
31712 Niedernwöhren

Ansprechpartner:
Bodo Kinast
Ralf Brinkmann
Mail: personal@rlb-eg.de
www.rlb-eg.de

 **0 57 21 / 97 25 - 866**



Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel

Fachrichtung Großhandel

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Kaufleute im Groß- und Außenhandel kaufen größere Warenmengen und verkaufen sie an den Einzelhandel und produzierende Betriebe. Dabei wird mit den unterschiedlichsten Warenarten gehandelt. Bei uns in erster Linie mit den Agrarerzeugnissen Getreide und Raps. Desweiteren mit Saatgut, Düngemitteln, Futtermitteln, Pflanzenschutzmitteln sowie mit Brenn- und Treibstoffen. Dabei müssen die Einkaufs- und Verkaufspreise entsprechend kalkuliert werden.

Kaufleute im Groß- und Außenhandel übernehmen vorwiegend kaufmännisch-verwaltende und organisatorische Arbeiten, kümmern sich um eine kostengünstige und korrekte Lagerung, termingerechte Lieferung und beraten Kunden über Wareneigenschaften und Finanzierungsmöglichkeiten. Sie kennen die wesentlichen Transportbestimmungen. Eine gute Konzentrationsfähigkeit wird schon benötigt bei den vielen Listen und Tabellen die gelesen werden müssen, sollten Augen und Gehirn schon funktionieren wie ne 1.

Warenfluss und die Warenlagerung stehen bei der Fachrichtung Großhandel im Vordergrund.

Wichtige Eigenschaften und Fähigkeiten aus betrieblicher Sicht sind beispielsweise: Freude an kaufmännischen Vorgängen, Kontaktfreude, Teamfähigkeit, Genauigkeit, Konzentrationsfähigkeit, Flexibilität, Verhandlungsgeschick, Verschwiegenheit, Denken in Zusammenhängen, Ertragen von Stress in Arbeitsspitzen, guter sprachlicher Ausdruck, Interesse für betriebswirtschaftliche Vorgänge, Zielstrebigkeit, Sinn für Kalkulation, Organisationstalent.

Kauffrau/-mann im Einzelhandel

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Kaufleute im Einzelhandel sind in Handelsunternehmen mit unterschiedlichen Größen, Betriebsformen und Sortimenten tätig. Sie unterstützen Unternehmensprozesse aus betriebswirtschaftlicher und kundenorientierter Sicht von der Beschaffung bis zum Verkauf. In unseren Raiffeisen-Märkten verkaufen sie z.B. Gartengeräte und Gartenausstattung, Sämereien, Dünge- und Pflanzenschutzmittel, Kleintierfutter und Zubehör sowie Reitsportartikel, Arbeits- und Freizeitbekleidung.

Die Verkaufstätigkeit ist der Mittelpunkt ihres kaufmännischen Aufgabenfeldes. Der Verkauf der Ware erfordert ein hohes Maß an Kundenberatung, branchenspezifischen Warenkenntnissen und kommunikativen Fähigkeiten für ein optimales Verkaufsgespräch. Doch Einzelhandelskaufleute haben nicht nur mit dem Kunden zu tun. Sie sorgen auch für eine ansprechende Warenpräsentation, überwachen den Warenbestand und dessen Lagerung, planen notwendige Warenbestellungen und kümmern sich um die korrekte Preisauszeichnung. Für ihre Tätigkeit benötigen die Kaufleute im Einzelhandel auch betriebswirtschaftliches und verwaltungstechnisches Fachwissen. Der Umgang mit moderner branchenüblicher Informationstechnik, wie warenwirtschafts-, scanner- und computergestützten Registrierkassensystemen ist ein wichtiger Bestandteil dieses Berufsbildes.

Wichtige Eigenschaften und Fähigkeiten aus betrieblicher Sicht sind beispielsweise: Kontaktfreudigkeit, Einfühlungsvermögen in andere Menschen, ein ansprechendes Äußeres und gute Umgangsformen, Sprachgewandtheit, Verhandlungsgeschick, Verschwiegenheit, Taktgefühl, Denken in Zusammenhängen, Ertragen von Stress in Arbeitsspitzen, bei uns das Frühjahrsgeschäft, Rechnerische Fähigkeiten, die Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit in einem Team.

Land- und Baumaschinenmechatroniker/-in

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Land- und Baumaschinenmechatroniker/-innen sind aufgrund ihrer Ausbildung für Tätigkeiten im Bereich der Herstellung, Wartung und Instandsetzung sowie der Montage von Bauteilen, Baugruppen und Systemen an Fahrzeugen, Maschinen, Geräten und Anlagen der Land-, Bau-, Forst-, Garten- oder Kommunalwirtschaft qualifiziert. Dabei erstellen sie Fehlerdiagnosen in mechanischen, hydraulischen, elektrischen und elektronischen Systemen, grenzen die Ursachen ein und beheben die Mängel.

Im Servicebereich haben sie unmittelbaren Kundenkontakt. Daher muss die Kommunikation mit Kunden fachkompetent geführt werden.

Kein Landwirt wäre heute ohne seine Arbeitsmaschinen, und Spezialgeräte, wie Traktoren oder Erntemaschinen noch in der Lage, seinen Betrieb zu führen – nun gut, vielleicht könnte er ihn führen, aber nicht effizient! Landmaschinen sind aus der heutigen Landwirtschaft nicht mehr wegzudenken. Doch nur gepflegte Maschinen sind stets einsatzbereit. Die Land- und Baumaschinenmechatroniker/-innen übernehmen diese Arbeit. Sie beraten Landwirte bei Reparatur oder Kauf, warten Maschinen, ersetzen defekte oder verschlissene Teile und ändern sie bei Bedarf.

In der Werkstatt der Mechatroniker für Land- und Baumaschinen gibt es viele Maschinen, Mess- und Prüfgeräte. Sie verstehen sich auf mechanische und hydraulische Probleme, können Motoren, Antriebe, Lenkungen und Bremsen reparieren.

Wichtige Eigenschaften und Fähigkeiten aus betrieblicher Sicht sind beispielsweise: Handwerkliches Geschick, Kontaktfreudigkeit, rasche Auffassungsgabe, gutes technisches Verständnis, Interesse für die Landwirtschaft, Zuverlässigkeit, zügige Arbeitsweise, Selbstständigkeit, gute Konstitution, gutes Hörvermögen.